kener Unzeig

Rotationsorne und Berlag der Bruhf'ichen Univ. Buch- und Steindruderei R. Lange. Schriftleitung, Geicagisfielle und Druderei: Schulfir. T.

Erfolge an der Straße Haucourt-Esnes. Neue Sortschritte in Südtirol.

(BIB.) Großes Sauptquartier, 19. Dai.

Auf dem weftlichen Daasufer wurden die fransöffichen Graben beiberfeits der Strage Saucourt-Esnes bis in die Sobe der Gudipipe des Camardmal Des genommen und neun Offigiere, einhundert-zwangig Mann gu Gefangenen gemacht. Giner-neuterfeindlicher Angriff gegen die Dobe 304 brad unter fehr erhebliden Berluften für den Beind gufammen. Auf dem öftlichen Maagufer freigerte fich zeitweife Die gegenfeitige Artillerietatigfeit gu großer

Die Fliegertätigfeit war auf beiden Seiten groß. Oberfeutmant Boelde ichoß bas 16. feindliche Flugging fiedlich von Ripont ab. Bahnhof Luneville, sowie Bahnhof, Luftschiffhalle und Kafernen bei Epinal wurden mit Bomben

Deftlider Ariegsichauplas.

Richts Reues.

Balfan-Ariegsichanplat.

Gin Sluggeuggeichmader griff die feindlichen Lager bei Rufus, Caufica, Mibaloma und Cato

Im nordvocklich von Berdun gelegenen Abschnitt baben unfrere Truppen auf der Straße Haucourt—Eines einen nicht zu unterschägenden Erfolg erstritten. Es wird damit den Franzsolen mehr und mehr unmöglich gemacht, den Kampf um die Höhe 30d noch mit traend einer Musischt auf Erfolg aufzunehmen. Wieder ift die Belagerungsfette um die große Maassestung um ein Glied enger gezogen. Geradezu undeinnisch musiken eine Gerkung wir sie einem fruchtlosen Anderson essen die Derfusie des Geauers dei seinen fruchtlosen Anderson essen die deputifien Erchlunger zur Siede 30d as-

geben. Auch von der Ueberlegenheit unserer Bundesgenossen gemöhre den Italienern in Siddienern die inderenden der gestellten wir heute e. frode Botschaft. Siddich von Bielgereich ist die Erenze starten worden, und zwei italienische Beteitigungsste ind den dapseren Tempen des Erzierzogs Kurl Arang eph in die Kände gesallen. Die Ististere gestiegen, die auf über 10000 Mann und 196 Offiziere gestiegen, die te des isch auf 51 Weischienerweber und 61 Geschäuse die Tas ist eine glängende Bassentat, die der Vellit, wie traurig der "nationale" Jelding der Italiener ist enden wich.

Ueber ben strategischen Zwed bes österreichischungari-1 Angrifies macht ber Berner "Bund" folgende Anden-

Der öfterreichisch-ungarische Tagebbericht. Bien, 19. Mai. (BTB. Richtamtlich.) Amtlich wird verlautbart: 19. Mai 1916.

Auffifder und judoftlider Kriegsichauplas. Steine besonderen Greigniffe.

Auffischer und jadditlicher Kriegsschauplah.
Keine besonderen Ereignisse.

Italienischer Kriegsschauplah.
Die an der tästenkändlichen und Kärntner Kront eingetretene Keuervause hielt im algemeinen auch gestern an. Deute früh wurden zwei feindliche Ungriffe auf die von unseren Zeuppen unlängtigewonnenen Sellungen oltlich Manfale und Egischlagen.
Eines unierer Zeuflugkauge. Geschwader belegte die Bahndosanlage von San Giorgio di Ragara und die feindliche Seessuskution nächt Grado erfolgreid mit Bomben.
Un der Tüdtiroler Front gewann unser Augriffungt hanbelalissen Naum Auf dem Armenterro-Räcken wurden sechs italienische Angriffe abgewiesen. Unsere zwichen dem Affach- und Laintale vorgerichten Kröfte unter Kudurung Teiner R. Kocheit, dek Keldmarschalteunnatis Erzberg, a Karl Krauz Josef trieben den Keind an der ganzen krauz Josef trieben den Keind an der ganzen der italienischen Angewerfe Campo moton und Zoraro, gwischen Lain- und Brandtal (unf Ballorio) erreichen mierer Timppen den Roefrand des Col Canto. Im Erichtale müßten die Italiener die Besinn unseres Angriffs gemackten Erspen den Kortand des Col Canto. Im Erichtale müßten die Italiener die Dete und her Kapener Angriffs gemackten Erfanzenen bat sich auf über 10 000 und 196 Cffiziere, die Beine unf 51 Maschienengewehre und 61 Geschüpe erhöft.

Der Stellvertreter des Ehrst des Generalitabs v. Oösen, Keldmarschalleutnant.

Rom, 19. Nai Berickt vom 18. Wai, 6 Uhr abends: 3) ver Jone vom Abamello macken unfere Truppen eine reick Beute am Boffen, Mumition und Friegsmalerial, das vom Beind-um Tovetebag und am Fargoridapoj im Stick gelässen werde von. Im 17. erweiterten uniere Alpuni die Geoberung des Kam nes nördlich von Fargorida die sur Jone von Matlarvil an der

Baris, 19. Mai (BIB. Richtanutlich) Die Zurückeltelten der Jahresflassen von 1913 dis 1917, sowie die chemaligen Betreiten der Jahresflassen 1915 dis 1917, die die chemaligen Betreiten der Jahresflassen 1915 die 1917, die oon der jehigen Unterjuchungskommission für tauglich erstätt worden sind, werden nuter denselben Sonderbestimmungen jur die Ernährung, Unterbringung und Ausbissung, wie die Jahrestlasse 1917, Witte Just eingezogen.

London, 19. Mai. (BEB) Amtliche Meldung. In Aegypten führe eine berittine Abeilung von Auftraliern und Beniesländern eine erisgreiche Operation gegen den Feind bei Bayond und Mageibra durch. Der Jeind leitlete feinen

Mene Bafferftragen in Defterreich-Ungarn.

Abberufung des frangofifchen Gefandten in Bufarefi.

Bukareft, 19. Mai. (BTB. Richtantlich.) Der fransöliche Gefandte Brondel wird Alättermeldungen zwische auf eigenes Ansuchen abberufen.

Mus ber frangöfischen Rammer.

Reuwahlen in England?

Sondon, 18. Mai. (28XB.) Der barfamentarifche Korrespondent der "Dailh News" meldet: Ein Ausfauf den liberalen und unionistischen Barteimännern wurde von

England und Amerita.

Die Galtung bes Bapftes.

Derlin, 19 Mai (BTB. Nichtannlich) Die "Nordo. Migem. Zig." schreibt:
Aach einer Weldung des Keuterschen Bureaus dat Gred im Unterbaule mitgeteilt, der Sarifan dabe in Deutschland Bor-fellungen erhoben, um Deutschland aum Kufgeden des Un-terseedungen erhoben, um Deutschland aum durzgeden des Un-terseedungen erhoben, um Deutschland aum deutschen gent-ibricht nicht den Tatia chen Bielmehr dat der Kapft, von wir von unfandiger Seite horen, Deutschland und den Bereinigten Gegeten seine Bereit willig keit zu erkennen gegeben, in der Treitfrage zwischen beden Regierungen zu der mitteln. Der Kaiser dur dem Kapft unter Dinveis auf die inzwischen an Kmerika bereits erteilte Antwort für die guten Ablichten gedonft.

Die Commerzeit in Morwegen.

Artificania, 19. Mai (BIB) Lie Zweite Rammer bat e dec Cimfildeung der Som merzeit in Kormegen einstrumte nommen. Der Beldfuhr dreb woch beute von dem König gut-then werden, worauf die neue Sommerzeit am Sonntag Abrah

Der Seefrieg.

Bum Untergang ber "Zubantia".

Daag, 19 Wat. (DTB.) Amilich teilt dos Werineministe-nium mit. Die Belprechungen des Kanitänkunnants Canters in Berlin Ihre die Uriahe des Unitragangs der "Tubantia" haben zu feinem endgültigen Ergedons geführt. Rach der Unter-

Stodholm, 19. Mai (BIB Nichtantlich) Di ententefrembliche Zeitung "Sozialbemofraten" ichreibt über bie Torpebierung ber brei beutichen Roblen bampfer:

Das Kriegsgewinnsteuergefes.

Das Kriegsgewinnsteuergesch.

Berlin, 19. Rai. (BIN Richtamil.) Jum Kriegsgewinnsteuergesch wurde sir die zweite Lehung in der Kommission ein gemeinscher Mittrag eingebracht. § 1 erhölt unter Begiall der in der ersten Lesung beigliossenen Ersteuung eines abermaligen Wehrbeitrages nachtebende Krissung:

Die in § 11 des Bestisseuergesches vom 3. Dezember 1916 gegen den Stand zu Beginn des Beranlagungszeitraumes einen Juvachs oder leine Berminderung um mitoestenen 19 dem Dam Beginn des Beranlagungszeitraumes einen Juvachs oder leine Berminderung um mitoestene 10 dem Juvachs oder kriegsächgabe zu leisten.

Beiter beiste es in § 7, der mit § dereinigt vourder Gine Abgade dem Juvachs vird nur erhoben, wenn der nach diesem Gesch eine Abermagen vom 31. Dezember Gine Abgade dem Juvachs vird nur erhoben, wenn der nach diesem Geschellte Bermögen zum 31. Dezember nicht mehr ale 18 000 Warf, so unterliegt der nach Absay 1 abgadeplichtige Bermögenszunachs des Setzmögen um 31. Dezember nicht mehr ale 18 000 Warf, so unterliegt der nach Absay 1 abgadeplichtige Bermögenszunachs nur inspensibetrag den 10000 Warf überichtien wird.

Im § 3 is dann die Stala sir die Abgade dem Sermögenschauchs des Setzmögenschauchs des Abermögenschauchs dem Beitisseuerzeits und deben dem Schalbertagen des Setzmögenschauchs dem Schalbertagen der Schalbertager dem Beitisseuer nach dem Reichsteuer nach dem Beitisseuergeits und deber einer Bestischen Absander ist der Product Beschalbertage von dem Reichsteuer nach einer Abgade sind den wehre einer Beschen unter 10 Warf werden nicht erhoben.

Der geimeinsame Untrag beschäftigt ich noch weiter mit den in landi den Aftien gestielt ich abertemet der für den Beginn des Betanlagungszeitraums ießeschellten Bermögens übersteigt und weber einer Beschaltsen den Mehren unter hohen.

Der geimeinsame Untrag beschäftigten, Abgadebertäge von unter 10 Warf werden nicht erhoben.

Der geimeinsame Untrag beschäftigt. als Geschäftsen unte der Absanden ist. Die Stala der Reichstage dem Absanden sie keite Bund der Producten

Mus Stadt und Cand.

Giegen, 20. Mai 1916.

Sonntagegedanten.

liche Sorgen und höffnungen, führ bilden sich netten Arieg die Pläne für das Nittel-Europa des Friedens, es nicht, als nörre wirflich nach langen, schweren Brud profit das ganze alte Deutsche Krich uns neu erhanden aber auch dieses nicht in gallisch-gleichmachender Eindischendern in stolger Esabrung von Sonderart und Eigeleben, nach deutscher Weise in starter Verbundenheit u Erene.

ionbern in stolger Babrung bon Sonoceau acheen, nach deutscher Beise in starter Verbundens Lerene.

Wer deutsche Geschichte soll, scheint es, immer itel ihr eingegeichneten Merfinale ihrer langen Berheit bewahren Art uns Deutschen, hat Luther ist nicht leichtlich einvas anzusangen, es treibe diochse kot. Bir alles startliche Leden ist das Bahrheit, die die Jahrhunderte bezeugen. In härti deutsche in die Einstelle ind seine Gieder anetmandere, vand Eisen sich eine Gescheren geschnieben. Und heute sollte es anders sein? Beinabe bad und Eisen in der eine Mieder anetmandere geschnieben. Die gertraunt, als in jenen undergeglichen in monaten des Krieges die Belt-Entente deutsche seinen serne deutsche einstelle wissen der heite deutsche haben.

der see rechnet, mie er uns mit ihr bezounge. Er joli ind berrechnet baden.

Und wenn die Kot nicht Eisen bricht,
Das Eisen bricht die Kot.
Aber hier siihren wir noch anderese Eisen in den Kaupf, als in den Schübenlinien draußen. Vir selbst, das ganze Bolt, in den Schübenlinien draußen. Wir selbst, das ganze Bolt, eisenbart wolsen wir nun werden. Son kleinem und großen Mangel lassen wir nun werden. Kon kleinem und großen Mangel lassen wir nie nicht bezwingen. Ann erst süberen wir alle, alse den Krieg, jedermann zur Stelle, jedermann Eumphreit. Bie die draußen, so wollen wirs nun halten daheimt; ein großer Haushalt für das ganze Bolt. Dann wird das Brot reichen sir unsere Millionen, und unsere Kinder ollen troß magerer Solt fröhlich dreinbliden. Dann werden wir uns zu spacken kannen kennen jeder Mage und die Kot preisen, die uns erft recht zu einem Kolt den Britbern im großen deutschen Jause berbinden will. Das ganze Beutschind joll es sein, alle, schlechten alle an diesem Krieg dereiligt. .

Ernährungsansfichten für die fommenbe Beit.

Unter bem Titel "Eine Barnung por Schmats. errei" finden ich beachtensbeete Ausführungen von dem ber igen Reftor ber Berliner Danbels-Hochidute, Brol. Dr. Band g bacher, in der "Rolmichen zeitung" Rechbem ber Ber

Bejegwidriger Graupenhandel.

Berlin, 15. Mai. Die Graupensentrale beilt folgenbes mit! 3m letter Beit

Die Schlaftrantheit.

Die Bafe fam aur Autherien, In de Kand en offene Brief, Im Geficht die föglicht Transermien, So daß die Kelden rief? "Ach Gott, ach Gott, woo is bassiert Dein Dantel is dock noch am Lewe? The grownitt, is er bleisert?

ge sichart bei Dag, un er ichläft in der Rackt, is sie de reinste Bord.

Be sie de reinste Bord.

Bet ichreckliche Brieg — ach du mei — de hent mer de in meine einde Sinn. Si wich vool die Schlafftankeit iei."

In is nitumt de Beief, doch der merichte Bort die beinna doch den der sienen Bort.

Ben dand marr. Ich ichlaft in einem Fort."

Inwere Bort voor groß geschrivve.

Genn da liand marr. Ich ichlaf in einem Fort."

Inwere Bort voor groß geschrivve.

Genn da liand marr. Ich ichlaf in einem Fort."

Inwere Bort voor groß geschrivve.

Genndes Gedicht is dem 2. Hich er einimmmen, das Ichlafftan geschrieben Gericht wie heit. Bich er einimmmen, das Ichlafftan in der einimmmen, das Ichlafftan in der einem Buchandlungen in. Das Tieb Left, das eine auserordenslich dobe Auflage at. vieb unteren meisten Leiern befannt geworden sein, mar in der Seine die voor dien Dingen auch deraufgen in noben, bei unseren Bestammen, dasen die Schleschrift noch in der mander rübbeltag Stande binen. Das aweite Seit wied ich ebensowiele Freunde erse dass eine Bestammen Bestambe der dass eine Bestambe der der des erke. Bor der Türe fehb is Reit die Süche der in nom Bentral-Gomitee der bentichen Betreine der konst erke. Bor der Türe fehb is Reit die Süche der in nom Bentral-Gomitee der bentichen Betrein das Leitonis eines wirfensten Feldbaranen geltend macht, obsubelier. Da frent mann einem oriantal bestättlichen Beitran als Seinarssonisten werden fingeren freieren interentlingen. Der Stellag Knuert das das doch weite einem wirfensgebolen kinntferialen Umsschaa von der Schole werden. Die Fuldwansgade ist zu 60 Big., die geschoen der Knuedensgade auf dien vergen und ich en Bestam und ich er Bestam der Genebal in der der Genebal werden gewichtet ist, werd die finnell zugreisen und ich er Bestam der Genebal in der der Genebal werden gewichtet ist, werd die finnell zugreisen und ich er Geschen der Reibenbarassgade auf den der gesche und ein der Gesche und der gewichtet ist.

weirkanne in diesen Indie ausgeschen und nur den "dirdenburglicht? Anfann Just stoiscen den diesen Schalen in einundelter Kornn ausstampsen zu lassen. Einem Ausstach murde die
weitere Kugelung diese Bettlampfes nbertragen.

** Mititärische Ausdichtung der Ingenen Lebungen
Lentnam Störifo der Ausdichtungen Lebungen
Lentnam Störifo der Ausdichtungen und den
Lentnam Störifo der Ausgenanmikaften einem sehn
teressamen Fortrag über Aufmertjamsent solgten bei ungend
lichen Hover den Jamenden Schlerrungen und hendeten
diem Kedner begeisterten Beisell.

** Birte und Hanstlichtunke, die gleichzeitig Mehgereibenn Kedner begeisterten Beisell.

** Birte und Hanstlichtunke, die gleichzeitig Mehgereibetrieb hoben, dei den Kristamtern und der Tstaubnis zum
Schlächten selbstemälteter Schweine borstellig geworden. Die
Gefache sind in den meisen Fällen als solche um Genehmigung aur Bornahme von Saussichlachtungen angeleben vorben, die abgelehnt vorrden, weil lehtere die zum I. Oktober
1916 verboten sind. Das Große Ministerium dat angevohnet,
daß, inspere ihre Stirte das Fleisch der aestolachteen Tiere in
"then Birtschaftsbetrieben verwenden wollen, es sich jedoch
um gewerbliche Schlachtungen handelt. Solche sind zusulassen,
infoweit ist nach Rohgade der von den Kommunalderbänden
unsweisenden Schlachtungen gestattet werden füngen.

** Landes der ohnen Anderscher Angenungspräsibent
un Kassel ist einem Boricklag des bestießen Ministeriums
wegen vorchießetziger Eistigfeit der Brotmarten nicht beigetreten. Die diese Schlachtungen gestattet werden füngen.

** Landes der Angegabe von Krot und Angehörige dieses
Regierungsbestris gegen Arotmarfen auch in Koesen un untersleich hat. Dagegen ist die gegensteitige Gültigseit der

keitigken Landmarfen in Sintitemberg und der Leitigken Landmarfen dare der Freierungen

** Dach Zuger aus der sint ein de der Vertragen und

10 Gramm Brotwarfen in Koesen der Leiter leiben lörnte,

** Dach Zuger aus der weiter gestatten vereiben der Kreitenung der keinen der Konntenung der konntenungen

nicht aus den Lachen berausziehen, die se bei gernigen beibenberingen.

** Batenterteilung, Der bierigen seinma Ib. Brüd, Robeflodert und Beger, nurde vom Kantelicken Tatentamt unterm.

** Batenterteilung, Der bierigen seinma Ib. Brüd, Robeflodert und Beger, nurde vom Kantelicken Tatentamt unterm.

** Batenterteilung, Der bierigen seinma Ib. Brüd, Robeflodert und Leitenbenzieher unter Pr. 646 947 auf dereitlige Matraken zur Betroendung vericheckenseiger übetrakentigen Bestern von der Fermatigen Ereibeitung erfahren.

Beroendung verichten.

** Lahnböhen weg und Gelamt-Taunustliche Berbeflegung erfahren.

Berdoeflodert zu und Selamt-Taunustliche ber Juwegopereine am 98. Mai im Frankurter Etadigestein der Juwegopereine am 98. Mai im Frankurter Etadigarten zu einer Etaging zufammen, moben d. a. über dem Zahnböhen weg und die Sommerkrischen-Verzeichnisse von 24.—27. d. Ars. werden unter Beitbehöltung der für die verzangene Woche der Butterverlauf. In der Woche unter Beitbehöltung der für die verzangene Untermensen ausgegeben. Die Ausgeberechtigte bielelben Untermensen ausgegeben. Die Ausgeberechtigte bielelben Untermensen endspeechen. Die Ausgeberechtigte Beichtraße, Biochtraße, Biochtraße, Brochtraße, Broch

Das Electric Ren, 20. Mai. Rusteier Bilb. Beder, Sohnes Landwitts Philips Beder VII. beim 116. Inf.-Regt., leit Andag des Arteges im Felde, erhielt das Elieme Arens.

Arcis Lauterbach.

Arris Cauterbach.

Gre ben ha in , 20. Bai. Auf on fielbe ber Chre ftarb ber Schilberwoller Guffan Steu ern ag el, gebürig aus Bind-haufen, Ar. Moleid. Er ftand felt Tegember 1914 im Felde.

Arcis Schatten.

*Berlin, 19. Mai. (Priv-Tel.) Zas "Berliner Tage-blatt" meldet aus Dirfchau: Gestern brannte das 1860 er-baute Rathaus nieder. Die Beldünde, die Stadtsasse und die Alten nonvon geretet. Die Urdase des Brandes ist noch nicht exmittelt.

*Der sachverständige General. Die Hunfer in der kranzössischen Armee sind sehr soll die Ausstamm ihrer Astig-feit und lest davon überzeugt, daß niemand auser ihren Kollegen in das Gedelmuis des sint die drubtsiele Telegraphie verwendeten Lompsigierten Worse-Auspabetes eingabrungen verwäge. Wie es einem aber ergeben kann, wenn man sin die less im gebildet und andere lux allzu unsachverständig hält, gebt aus dem Ge-chischten bervor, das die kanndische Schiegenarden Aestung

Wochenfl. Heberficht der Todesfälle i. d. Stadt Siegen.

Mach ground not	I D LI	raincumous:		
Es ftarben an	Sul-	Trach ene	m 1. Erbind-	bom 2. Mi 15. Bahr
Angeborener Mißbildung Diphtherie Tuberfulofe der Lungen Anberfulofe anderer Organe Erfronfung der Atmungs-	1 1 (1) 1 (1) 2 (1)	1 (1)	=	- 1 (1) - 1 (1)
oroque	1(1)	1(1)	-	-
Erfranfung ber Rreislauf- organe Erfranfung ber Barnorgane	2(1)	2 (1)	-	=
Gumma:	9 (5)	6 (3)	1	2(2)

Amtlicher Wetterbericht. Deffentlicher Wetterbienst, Gießen. Weiterauslichen in Dessen am Sonntag, den 21. Wai 1916 : ter und troden, tagsüder

Lette Nachrichten.

Neue Erfolge bei Sobe 304. 20 Mai Der Ariegsberichterfan bet bom weldlichen Kriegsfichen



Hierdurch die traurige Nachricht, dass mein lieber, treusorgender Mann, unser herzensguter Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Georg Wagner III.

gestern abend nach kurzem, schwerem Leiden im 67. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Giessen (Stephanstrasse 17), den 20. Mai 1916.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen: Frau Magdalene Wagner Carl Wagner, im Felde Richard Wagner, im Felde.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Mai, nachmittags 3 Uhr, auf dem neuen Friedhofe statt.

einrich Schmidt

ruletzt als Krankenträger im Infant-Regiment 116, S. Kompagnie m Alter von 27 Jahren gefsllen ist. Leider konnte er sein Kind sicht einmal sehen.

In tiefem Schmerz

Marie Schmidt, geb. Schmidt und Kind Familie Johannes Schmidt nebst allen Verwandten.

Burkhardstelden, den 19. Mai 1916.

Wiedersehen war seine und unsere Hoffnung.

Statt besonderer Anzeige.

Am 18. ds. Mts. abends 9 Uhr verschied nach drei-tägigem schwerem Kranksein mein lieber Mann, unser herzensguter treusorgender Vater, Grossvater, Schwieger-vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Wilhelm Hartmann

im Alter von 55 Jahren.

In tiefem Schmerz: Familie Hartmann.

Giessen (Schiffenberger Weg 67), den 19. Mai 1916. 1900

Die Beerdigung findet statt Sonntag, den 21. ds. Mts. nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofes.

Todes-Anzeige.

Hierdurch allen Verwandten, Freunden und Bekannten die tieferschütternde Mitteilung, daß meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Minna Heller geb. Zeidter

im blüheedsten Alter von 29 Jahren an einem kurzen, aber schweren mit Geduld getragenen Leiden heute morgen sanft entschlafen ist.

In tiefem Schmerz Josef Heller, z. Zt. im Felde Susanne Zeidter Ww. Familie Fritz Unverzagt Familie Heller Marie Großmann Ww. geb. Heller

Gießen (Sandgasse 43), Wetzlar, den 19, Mai 1916,

Die Beerdigung findet Montag, den 22 Mai 1916, nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofs aus statt.

Lichtspielhaus :: Bahnhofstr.

DER ZWEITE SCHUSS

TEDDYS VERHÄLTRIS

SCHLACHTENBILD

Daza cinige Einlage

Militär nach dem Feldwebel abwärts zahlt werktags die Hälfte *****************

Tieferschüttert erhielten wir die traurige Nachricht, daß mein heißgeliebter Gatte, der treusorgende Vater seines Kindes, unser unvergeßlicher Sohn, lieber Schwiegersehn, guter Bruder, Schwager und Onkel

Fahrer im Feldartillerie-Regiment 205

nach 21 monatiger ununterbrochener treuer Pflichterfüllung am 7. Mai nach kurzer schwerer Erkrankung im Alter von 28 Jahren im Feldlazarett fürs Vaterland gestorben ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Fran Elisabeth Schlapp, geb. Fuchs, nebst Kind

Familie Emil Schlapp

Familie Fuchs Familie Döll

Familie Schmitz.

Rödgen, Bersred, Laubach, Grünberg, den 19. Mai 1916.

E878

Heute mittag 121/, Uhr entschlief sanft nach langem, mit grosser Geduld getragenem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester und Tante

Frau Christine Will

geb. Schwarz

im Alter von 66 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen: Familie Philipp Will Familie Philipp Zecher. Treis a. L., den 19. Mai 1916.

Die Beerdigung findet Sonntag den 21. Mai, nach-mittags 3 Uhr, statt.

UNION Schütz



Shampoonieren (Kopfwaschen)
mit dem neuesten elektrifigen
Warren und eTrodennpoorat empflest fich
Hermann Plank Wivo.
Dexial Zamen Peiffer
und Daart-Geichäft
derronnen der

Rachenf.

Rach ichwerem Leiden ftarb unfer lang-

Philipp Lich.

Bir werden ibm ein ehrendes Andenten

Anticherverein Giegen.

Bir bitten aur Beerbigung am Sonnta den 21. d. M'rs., nachmittags 2 Ubr, auf bem neue Friedhof um anblreiche Beteiligung. [3002

Herzogl. Braunechw. Baugewerkschule Helzminden.

Erridser fjodjbau Deroficoung: Tiefbau Ettenber Helzminden.

Sommerunterrids 2. Right. Reitgeröhung. Winterunterricht 15. Oktober.

Café Ernst Ludwig

Hente Samstag und morgen Sonntag

KUNSTLER-KONZERT

Café Amend

Samstag und Sonntag Künstler-Konzert

6

Unterhaltungen vom 21. bis 27. Mai 1916.

Dreimal täglich Rongert, porm. i. ber Trinffur

aniase nachm. und abds. a. b. Surchandierraffe.
Zonntag nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr auf
der Lervalle Williarfongert.
Woutag das Achmitiasesomgert u. Zamötag
das Achmitiasesomgert u. Zamötag
das Achmitiasesomgert unter Leitung des Köntal.
Arabeliser Dans Winderstein (Opernobend).
Donnterstag abends St., Uhr un Kongerthause.
Trities Enioniefongert der Auränbeile
unter Mitmirtims von Rasul den Nocialöfi
veitung: Kal. Broksier Dans Winderstein.

Veranstaltungen im Kurkaussnal abonds & Uhr:
Zonntag Teater: Zwei Bappen.
Tienstag Jaubervorfielung. Schattenlpiele.
Haudreden und Schattenlpiele. Benderden und Schattenlpiele.
Haudreden und Schattenlpiele.
Wittibood Theater: Am Teetifd.
Freitag Theater: Der Jurbaron.

Voranzelge.

Voranzelge.
Sonntag. den V. Mal. nachonitiags u. abends ant der Terraffe Konzert der Kurfapelle. Abends 8 für im Surbandsaal Theater: "Bention

Hotel-Restaurant Gaudes, Mauptatr.

Fremiendeim Berggarien mit Lindenhol.
Telephon Nr. 40
Herrlicher Wald-Aufenthaltsort für Erholungsbedürftige